Entsprechend der Empfehlung des Zentralen Fachausschusses Mykologie traten die meisten Fachgruppenmitglieder dem Naturschutzbund Deutschland e. V. (Nabu) bei. Mit der Stadt Merseburg als eingetragenem Grundeigentümer der „Schwarzen Bastion" konnte 1992 vertraglich eine mietfreie Nutzung des Gebäudes vereinbart werden. Nur die Betriebskosten mußten von der Fachgruppe getragen werden. Auch die Jugendgruppe des Nabu und der Altstadtverein Merseburg fanden eine Heimat in der „Schwarzen Bastion". 1997 übernahm die Stadt Merseburg zur Förderung der Vereinsarbeit auch die Betriebskosten, so daß nun alle Voraussetzungen für eine weitere kontinuierliche Arbeit gegeben sind.

Vom 16.-18. Oktober 1998 wurde anläßlich eines Exkursionswochenendes in der Naturschutzstation Numburg am Stausee Kelbra das zwanzigjährige Bestehen der Fachgruppe begangen.

Zusammenfassung:

Die Fachgruppe Mykologie Merseburg besteht seit 20 Jahren. Die Gründung der Fachgruppe sowie deren Zielstellung und Arbeit werden beschrieben.

Twenty years mycological foray group Merseburg

The mycological foray group in Merseburg was foundet 20 years ago. Its history, work throughout the years and future plans are presented.

Key words: Merseburg, foray group, mapping.

Literatur:

BARAL, H. O. & U. RICHTER (1997): *Encoelia siparia* im Naturschutzgebiet Kollenbeyer Holz, mit Anmerkungen zu nahestehenden *Encoelia*-Arten. – Boletus **21** (1), 39-47.

DÖRFELT, H. (1989): *Amanita vittadinii* in der DDR. – Myk. Mitt.-bl. **32** (3), 71-74.

— & U. RICHTER (1996): *Montagnea radiosa*, der Wüstentintling – ein Wiederfund und seine Bedeutung für den Pilzschutz. – Boletus **20** (3), 85-91.

HÜNDORF, K. & U. RICHTER (1991): Beobachtungen zum Auftreten des Orangeroten Goldnabelings in Mitteldeutschland. – Südwestdt. Pilzrundschau **27** (2), 30-31.

RICHTER, U. (1990): Erstfund von *Discina parma* – Schildförmige Scheibenlorchel – in der DDR. – Boletus **14** (2), 43-46.

— (1994): Der Rostpilz *Endophyllum sempervivi*. – Boletus **18** (4), 127-128.

— & B. SCHURIG (1997): Massenvorkommen der Blassen Borstentramete, *Coriolopsis trogii*, in Sachsen-Anhalt. – Boletus **21** (2), 117-118.

TÄGLICH, U. (1991): *Bolbitius coprophilus* – erneut im Freiland gefunden. – Boletus **15** (1), 8-9.

Anschrift des Verfassers:
U. RICHTER, Joachim-Quantz-Straße 33, D – 06217 Merseburg

Korrekturanmerkung zu UDO LUHMANN und ANDREAS VESPER
Über Funde einiger Rißpilzarten (*Inocybe*) aus Thüringen
(Boletus, Jahrgang **22**, 1998, Heft 1, Seite 1-19)

Auf Grund eines drucktechnischen Fehlers sind die Fotos von *Inocybe subcarpta* und insbesondere *Inocybe striata* farblich mangelhaft ausgefallen. Wie man der Artbeschreibung und dem zugrunde gelegten Dia entnehmen kann, handelt es sich bei *I. striata* keinesfalls um einen warm-ockerbraunen sondern um einen eher düster gefärbten, grau- bis haselbraunen Rißpilz. Die Autoren bedauern den von ihnen unverschuldeten, scheinbaren Widerspruch zwischen Beschreibung und Foto, der bei einigen Lesern zu Irritationen Anlaß gegeben hat.

U. LUHMANN und A. VESPER

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Boletus - Pilzkundliche Zeitschrift

Jahr/Year: 1999

Band/Volume: 23

Autor(en)/Author(s): Vesper Andreas, Luhmann Udo

Artikel/Article: Korrekturanmerkung zu Udo Luhmann und Andreas Vesper: Über Funde einiger Rißpilzarten (Inocybe) aus Thüringen 32